



Techniken zur Unterstützung bei Entscheidungen

Aufgabe



1. Lesen Sie die dargestellten Entscheidungstechniken aufmerksam durch.



2. Wenden Sie eine der dargestellten Entscheidungstechniken an einem eigenen Beispiel an. Erläutern Sie Ihre Vorgehensweise.



3. Suchen Sie im Internet nach einer weiteren Entscheidungstechnik und stellen Sie sie im Folgenden kurz dar.

K.o.-System

Sie planen eine Reise mit Ihren Freunden – diese waren so nett und haben schon einige Vorschläge für das Reiseziel gesammelt. Sie dürfen entscheiden:

Überlegen Sie sich zunächst klare K.o.-Kriterien (z.B. Kosten geringer als 500 Euro pro Woche, nicht Italien, kein Campingplatz, ...). Wenden Sie diese Kriterien strikt auf die Auswahl an. Das Ganze kann auch positiv formuliert werden (z.B. Unterkunft mit Pool, nicht weiter als 5 Gehminuten zum Stadtzentrum, spanischsprachiges Land, ...). Sie können dabei selbst entscheiden, wie „streng“ Sie die Auswahl handhaben.

Am Ende bleiben (hoffentlich) Optionen übrig – entscheiden Sie sich dann für die Option, die alle Kriterien erfüllt und kein Kompromiss ist.

Buridans Esel

Um eine Entscheidung zu fällen, werfen Sie eine Münze (zwei Handlungsoptionen) oder einen Würfel (maximal sechs Handlungsoptionen). Die Münze bzw. der Würfel hat eine klare Entscheidung getroffen. Nun versetzen Sie sich in die Situation, diese Entscheidung getroffen zu haben, und spielen die Handlungsfolgen durch – Sie hadern und zögern noch immer? Dann sehen Sie es als Zeichen, die verschiedenen Optionen nochmals zu durchdenken. Wenn Sie nach der Münz- bzw. Würfelentscheidung und dem Hineinversetzen in die Situation erleichtert sind – umso besser. Der Würfel hat Ihnen bei der Entscheidung geholfen.

Buridans Esel

Der Name bezieht sich auf ein Gleichnis, das dem französischen Philosophen und Physiker Johannes Buridan zugeschrieben wird (er lebte im 14. Jahrhundert): Ein Esel steht zwischen zwei gleich großen und gleich weit von ihm entfernten Heuhaufen; da er sich nicht entscheiden kann, verhungert er.

Einzelnachweis

Buridans Esel:

Nach: Nöllke, Matthias: *Entscheidungen treffen. Schnell, sicher, richtig*. 5. Auflage, Haufe Verlag, Freiburg 2013, S. 96 ff.



Lösungsvorschlag

Aufgaben 2: Wenden Sie eine der dargestellten Entscheidungstechniken an einem eigenen Beispiel an. Erläutern Sie Ihre Vorgehensweise.

Individuelle Lösungen

Aufgabe 3: Suchen Sie im Internet nach einer weiteren Entscheidungstechnik und stellen Sie sie im Folgenden kurz dar.

Beispielsweise:

- Pro-Contra-Liste
- Benjamin-Franklin-Liste (Vergleich der Pro-Argumente verschiedener Alternativen)
- Consider-the-Best-Methode

Quelle des Arbeitsblatts

Dieses Arbeitsblatt entstammt der einsatzfertigen Unterrichtsstunde *Wie kann man Handlungsfolgen abschätzen und die Zukunft ausprobieren?* Die Unterrichtsstunde ist Teil der Themeneinheit Vernetzt denken und handeln und lässt sich von der Webseite der Bildungsplattform Wandel vernetzt denken kostenlos herunterladen.

Links

[Didaktische Infos zur Unterrichtsstunde und Download](#)

[Übersicht zur Themeneinheit Vernetzt denken und handeln](#)

www.wandelvernetztdenken.ch

